

Entwurf

Presseinformation

Nr. 29/16

Datum: 15.11.2016

Wichtige Kundeninformation: Änderung der Ablaufprozesse im Jobcenter Halle (Saale) Ab dem 28.11.2016 neue Ansprechpartner in den Leistungs- und Beratungsteams

Mit Wirkung ab 28.11.2016 verändert das Jobcenter Halle (Saale) seine internen Abläufe. Die Ansprechpartner in den Bereichen „Leistungsgewährung“ und „Markt und Integration“ werden einmalig neu festgelegt.

Die Frage nach dem „Wie und Warum“ lässt sich nach den Worten des Geschäftsführers Jan Kaltfofen leicht beantworten. War es bislang so, dass die Kunden nach Postleitzahl des Stadtteils und alphabetisch einem bestimmten Team und damit einem Sachbearbeiter bzw. einer Integrationsfachkraft zugeordnet waren, richtet sich die Zuständigkeit zukünftig in erster Linie nach einem Endziffernsystem.

„Wenn sich zum Beispiel in der Vergangenheit bei einem Kunden der Familiennamen änderte, wechselte bislang i.d.R. der Bearbeiter. Auch musste sehr häufig durch Konzentration unserer Kundinnen und Kunden auf bestimmte Stadtteile eine Anpassung in den Teamstrukturen vorgenommen werden, die teilweise zu mehrfachen Wechseln der Ansprechpartner im Jahresverlauf geführt haben. Mir sind leider viele Fälle bekannt, in denen das 3- bis 4-mal der Falle war.“

„Die künftige Organisation nach Endziffern der sogenannten BG-Nummern, die ja personengebunden ist, bedeutet mehr Kontinuität in Bezug auf Sachbearbeitung und Beratung und ist damit auch ein notwendiger Schritt hin zu stabilen Betreuungsstrukturen. Gleichzeitig treffen wir mit der Umstellung auch erste Vorbereitungen zur Einführung der sog. Elektronischen Akte, die für unser Haus im Jahr 2018 ansteht“, erläutert Jan Kaltfofen weiter.

Da alle Leistungsakten und elektronischen Datensätze neu zugeordnet werden müssen, ist in der Zeit von 21.11.2016 bis 25.11.2016, nur eine geringfügig eingeschränkte persönliche Beratung möglich. Abgestimmte Termine finden natürlich im geplanten Umfang statt und für alle Notfälle stehen in ausreichendem Maße geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Verfügung. Und die telefonische Erreichbarkeit wird über die Service-Rufnummer **0345 6822802** weiterhin sichergestellt, sodass dringende Anliegen weiterhin geklärt werden können.

In aller Kürze noch Antworten von Jan Kaltfofen auf absehbare Fragen :

Ab wann ist ein normaler Dienstbetrieb wieder sichergestellt?

„Aller Voraussicht nach ist der normale Geschäftsbetrieb mit den neuen Zuständigkeiten in gewohnt guter Qualität ab Montag, den 28.11.2016, wieder gewährleistet.“

Welche Kunden sind von der Änderung betroffen?

„Mit wenigen Ausnahmen sind grundsätzlich alle Kundinnen und Kunden des Jobcenters von den Organisationsprozessen betroffen. Sie werden einem neuen Team und damit einem neuen Bearbeiter zugeordnet. Nähere Informationen hierzu können ab dem 15.11.2016 der

Homepage des Jobcenters (<http://www.jobcenter-hallesaale.de/Kontakt/Ansprechpartner>) entnommen werden.“

Matthias Fischbach

Pressesprecher (745)
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Telefon: 0345/6822-624
Telefax: 0345/6822-830
Mobil: 0175/4358-793

E-Mail: jobcenter-halle.presse@jobcenter-ge.de
E-Mail: matthias.fischbach@jobcenter-ge.de
Home: www.jobcenter-hallesaale.de

Jobcenter Halle (Saale)

Neustädter Passage 6
06122 Halle (Saale)